



<https://blz.li/30fw>

BÜNDNIS "PRO B 3 UMGEHUNG"

FORDERT AKTIVES HANDELN

Veröffentlicht am 13.03.2014 um 11:46 von Redaktion LeineBlitz

Der Vorstand der Aktion "Pro B 3 Umgehung" erwartet von Rat und Bürgermeister der Stadt Hemmingen aktives Handeln, um die Realisierung der Umgehungsstraße noch in diesem Jahr zu erreichen. Die Gespräche des Vereins in Berlin haben deutlich gemacht, dass nur ein gemeinsames Handeln von Kommune, Land und Bund zum Erfolg führen werden.. Das bedeutet nach Auffassung des Bündnisses Pro B 3 aktives Eintreten auch auf der kommunalen Ebene. "Abwarten und verweisen auf alte Beschlüsse reicht dabei eindeutig nicht aus", sagt der Vorsitzende Karl Heinz Josten. Deshalb sind die Ratsfraktionen jetzt aufgefordert worden, noch einmal durch eine gemeinsame Resolution nach außen den mehrheitlichen Willen der Kommune für die Umgehungsstraße zu dokumentieren. In einer Mitgliederversammlung am 28. März will der Vorstand außerdem Wahlprüfsteine für die Bürgermeisterwahl am 25. Mai beschließen lassen. Darin sollen u.unter anderem ein aktives Eintreten für den Bau der Umgehungsstraße, eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 Stundenkilometer auf der alten B 3 in Arnum und Hemmingen-Westerfeld, ein Durchfahrverbot für Lkw's, eine Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs und Priorität für Radfahrer und Fußgänger auf der alten Bundesstraße gefordert werden.



Das Bündnis Pro B 3 Umgehung fordert eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 Stundenkilometern für die Ortsdurchfahrt in Arnum.